

Kischenzemeinden Rethem und Kischboitzen



Mutausbruch

"Reformation neu feiern: Mutausbruch", unter dieses Motto haben die evangelischen Kirchen in Niedersachsen den Reformationsfeiertag 2023 gestellt. Es gibt in diesen Zeiten viele Dinge und Entwicklungen, die uns Menschen Sorgen machen können: Kriege überall auf der Welt und in der Ukraine, der Klimawandel, die Gefährdung unseres Wohlstandes und unserer Demokratie. Ich könnte weitere Beispiele nennen. "Ein menschliches Herz ist wie ein Schiff auf einem wilden Meere, welches die Sturmwinde von allen vier Himmelsrichtungen hin und her treiben", hat Martin Luther in der Vorrede zu seiner Übersetzung der Psalmen geschrieben. Das Leben und Denken Martin Luthers war – so wortmächtig er auch für seine Überzeugungen eintreten konnte – immer auch von Zweifeln und Sorgen geprägt. Der Mann, der die 95 Thesen geschrieben und mit ihnen die Reformation ausgelöst hat, hatte seinen Mutausbruch auf dem Reichstag in Worms im Jahr 1521. Auch dort, das spiegeln die Szenen des Lutherfilms wider, hat Martin Luther mit sich gerungen. Er wurde massiv dazu aufgefordert, seine Lehren zu widerrufen. Er aber sagt: "Wenn ich nicht durch Zeugnisse der Schrift und klare Vernunftgründe überzeugt werde, [...] so bin ich durch die Stellen der heiligen Schrift, die ich angeführt habe, überwunden in meinem Gewissen und gefangen im Worte Gottes. Daher kann und will ich nichts widerrufen, weil wider das Gewissen etwas zu tun weder sicher noch heilsam ist. Gott helfe mir. Amen." Das ist ein Statement. Ich denke, vielen Menschen, auch mir, täte es gut, wenn es uns gelingt, mehr auf unser Gewissen zu hören, auch angesichts der Herausforderungen, die anstehen, und der Sorgen, die wir uns um die Zukunft machen. Vielleicht würde es uns so leichter fallen, notwendige Veränderungen anzugehen, zum Beispiel in Bezug auf unseren Lebensstil oder wenn es darum geht, Haltung zu zeigen. Es braucht Mut, um neue Wege zu gehen und anscheinend unverriickbare Gewissheiten Frage zu stellen. Mut ist ein Grundmuster der Reformation. Ich hoffe. dass wir in der nächsten Zeit viele Mutausbrüche erleben werden und uns von Gott gut begleitet fühlen (5. Mose 31,8): "Der HERR selbst wird vor dir herziehen und wird mit dir sein." Amen.

Ihr Philipp Wollek

Mut-uch ausbruch





Eine Nacht für Kinder von der 4. - 7. Klasse

in der Stadtkirche Walsrode vom 30.-31.10.2023

Aktionen

Andacht feiern

essen und trinken

in der Kirche übernachten



Meine Frau kann jetzt studieren

Fredrik Tanui (45 Jahre) und seine Familie nehmen an einem Projekt des Anglican Development Services, des Entwicklungsdienstes der Anglikanischen Kirche Kenias, kurz ADS, teil. ADS ist eine Partnerorganisation von Brot für die Welt.



Bananen, Süßkartoffeln, Maniok? Unsere drei Kinder können sich aussuchen, was sie essen wollen, wir haben alles da. Das war früher nicht so. Ich bin Pastor, da verdient man nicht viel. Aber seitdem meine Frau und ich von ADS geschult wurden, ernten wir mehr als genug.

Dabei hätte ich unser steiles, unfruchtbares Land fast verkauft, ich hatte es schon schätzen lassen. Aber die Mitarbeitenden von ADS



überzeugten mich, es zu behalten. So zog ich Gräben und Mauern, um Terrassen anzulegen, pflanzte Gräser und Bäume gegen die Erosion und verwandelte unseren steinigen Acker in ein üppiges Paradies.

Ich weiß jetzt, dass unsere Erde sehr fruchtbar ist, wenn man sie

> richtig behandelt. Neue Pläne schmieden wir auch: Meine Frau hat vor zu studieren. Auch sie möchte Pastorin werden.

Unterstützen Sie die 65. Aktion Brot für die Welt!

Gemeinden des

Kirchenkreises Walsrode sammeln in Advents- und Weihnachtsgottesdiensten für die Aktion.

Oder spenden Sie direkt an Brot für die Welt

IBAN: DE 10 1006 1006 0500 5005 00 BIC: GENODED1KDB

Gospelchor

Der Gospelchor hat nach einigen gemeinsamen Proben im neuen Format mit Insa Heimsoth als Chorleiterin auf dem Gemeindefest in Wittlohe seinen ersten öffentlichen Auftritt gegeben. Als neue Lieder wurden unter anderem "I believe" und "Over my head" gesungen.



Der erste Auftritt des Chores in Rethem ist für den Gottesdienst zum Auftakt des Weihnachtsmarktes am Samstag vor dem 3. Advent, 16.12. 2023, um 14 Uhr in der Rethemer Kirche geplant. Wir freuen uns weiterhin auf neue Lieder und Stimmen. Neue Mitsängerinnen und -sänger sind immer willkommen.

Ehrenamtlichendankeschön

Am 25. August haben wir in der Rethemer Kirche wieder einen Ehrenamtlichendankeschöngottesdienst gefeiert, der vom Chor aus Ahlden unter der Leitung von Alfons von Tegelen musikalisch sehr bereichert worden ist.

In diesem Jahr stand der Gottesdienst unter dem Motto (Offenbarung 21,6) "Gott spricht: Ich will den Durstigen geben von der Quelle Lebendigen Wassers umsonst."



Im Anschluss an den Gottesdienst haben wir gemeinsam gegrillt. Wir möchten – auch nochmal auf diesem Wege a11 den engagierten Menschen danken, die sich in so vielen Bereichen ehrenamtlich in unserer Gemeindeleben mit einbringen. Ohne deren großen Einsatz wäre die Durchführung vieler Angebote möglich. Dem Kirchenvorstand gilt ein herzliches Dankeschön für die Planung und Durchführung dieses Tages.

<u>Altkleidersammlung</u>

Die Altkleidersammlung für das Sozialwerk Spangenberg findet vom 13.10. bis 15.10.2023 statt. Der Anhänger steht auf der Grünfläche gegenüber vom Kindergarten.

23

Orgelmarathon

Am 09. September 2023 hat der Orgelmarathon mit der Sopranistin Anke Heusler aus Soltau und dem Kirchenkreiskantor Holger Brandt in der Kirchboitzer und Bierder Kirche sowie in der Gutskapelle Böhme und der Kirchwahlinger Kirche stattgefunden. Viele der Besucherinnen und Besucher haben an allen vier Konzerten mit etwas anderer musika-



lischer Prägung teilgenommen und einige haben das schöne Spät-

sommerwetter genutzt, um mit dem Fahrrad von Station zu Station zu



fahren.
Nach den
musikalischen
Darbietungen gab
es in
Böhme die

Möglichkeit auf dem Gutsgelände spazieren zu gehen. In Kirchwahlingen hat unsere Küsterin Ulricke Hattermann eine kurze Kirchenführung gegeben. Ein herzlicher Dank gilt Anke Heusler, Holger Brandt, allen Beteiligten und Gastgebern.

Mutter und Kind Gruppe

Es gibt die Idee, in der Kirchengemeinde Rethem wieder eine Mutter-Kind-Gruppe zu gründen. Eingeladen sind Kinder im Alter von 6 Monaten bis 3 Jahren. Die Treffen. bei denen das freie Spielen der Kinder und der gegenseitige Austausch im Mittelpunkt stehen sollen, werden in einem 14-tägigen Turnus am Mittwochnachmittag von 15-16:30 Uhr im renovierten Kaminraum stattfinden. Ein erstes Treffen ist für den 11. Oktober 2023 geplant. Interessierte Mütter können sich gerne mit Lena Backhaus in Verbindung setzen. Sie wird die Leitung der neuen Gruppe übernehmen (Mobil: 0152 22752172).

Wir freuen uns sehr über dieses neue Angebot für Familien in unserer Kirchengemeinde und auf viele schöne Treffen.

Lebendiger Adventskalender

In diesem Jahr wollen wir wieder das Gemeindeleben mit einem "Lebendigen Adventskalender" bereichern. Nach dem 1. Advent treffen wir uns jeden Montag und Donnerstag von 17.00 bis 17.30 Uhr an den vorgegebenen Orten, um eine halbe Stunde dem Alltagstrott zu entgehen. Informationen gibt es bei Karin Ueltzen, Telefon: 05165/91003.

Bitte um Entschuldigung für Fehler in der letzten Ausgabe

Leider haben die Seiten zu den Themen Freud und Leid in der letzten Ausgabe unseres Gemeindebriefes falsche Angaben enthalten. Dafür bitten wir um Entschuldigung.

Das Jubiläum der Diamantenen Hochzeit am 30. August haben gefeiert:

Wilhelm Ilchmann und Frau Irma, geb. Voss

Weitere Veröffentlichungen haben wir in dieser Ausgabe nachgeholt. Wenn Ihnen als Leserinnen und Lesern Fehler im Gemeindebrief auffallen, melden Sie sich bitte, weil sich so ggf. Folgefehler vermeiden lassen. Natürlich freuen wir uns immer über Menschen, die Lust Redaktionsteam haben. zum dazuzukommen und uns bei der Erstellung unseres Gemeindebriefes zu unterstützen. Bei Interesse melden Sie sich gerne im Kirchenbüro oder im Pfarramt. das Redaktionsteam

Erntedankfest

Den Festgottesdienst zum Erntedankfest feiern wir am 01. Oktober 2023, 11.00 Uhr, auf dem Beerenhof Schliephake in Altenwahlingen. Wir begrüßen in dem Gottesdienst unsere Konfis 2024. Musikalisch begleitet der Posaunenchor den Gottesdienst.

Adventskalendertausch

"Was wohl in diesem Päckchen drin ist...?" Diese Frage haben sich täglich alle Familien und Menschen gestellt, die in unserer und anderen Gemeinden aus unserem Kirchenkreis am Projekt "Adventskalendertausch" teilgenommen haben. Die Aufgabe ist es, 24 kleine Päckchen mit einem Inhalt im Wert von ca. 3,00 € zu packen

Das Schöne ist, dass man mit diesen Päckchen an-



deren eine Freude machen kann und dass man natürlich selbst auch einen kreativen Adventkalender mit 24 bunten Päckchen bekommt. Da die Teilnehmendenzahl auf 25 »Mitmacher« begrenzt ist, melden Sie sich bei Interesse gern bei Petra Meyer-Poppe (Tel. 0173-7402 559) oder bei Claudia Radloff (Tel. 0173-2444979). Dort oder auf der Homepage gibt es weitere Infos. Wir freuen

uns auf viele Adventsüberraschungen. Anmeldungen sind bis zum 16. Oktober 2023 über den QR-Code möglich.



Der Kirchenvorstand

Mitarbeiterausflug

Bei herrlichem Sonnenschein und hochsommerlichen 32° im Schatten machten wir uns auf den Weg nach Loccum, um das Kloster zu besichtigen. Bei der einstündigen Führung erfuhren wir viel Wissenswertes über das Zisterzienserkloster und seine Geschichte. Erbaut im 13. Jahrhundert fand das Kloster durch sein ernsthaftes geistliches Leben viel Anerkennung. Im Jahr 1593 wurde es evangelisch-lutherisch.



Die ältesten Gebäude sind die Stiftskirche, der Kreuzgang und das Refektorium, der Speisesaal des Klosters. In der, typisch für die Zisterzienser, schlicht gehaltenen Stiftskirche lernten wir etwas über den sogenannten Lettner, der heute nicht mehr vorhanden ist. Das war eine Art Schranke, die die Kirche unterteilte. In einem Teil saßen die betenden, im anderen Teil die praktisch arbeitenden Mönche. Das Tafelkreuz, das auf einem schmalen Balken steht, weist auf die Mitte des christlichen Glaubens hin. Über den Kreuzgang erreichten die Mönche alle wichtigen Orte, wie z.B. den Kapitelsaal, der als

Versammlungsraum genutzt wurde. Dort konnten wir durch unseren Gesang die besondere Akustik erleben. Heute ist im Kloster Loccum das Predigerseminar einiger norddeutscher Landeskirchen angesiedelt, in dem die Vikarinnen und Vikare auf die praktische Arbeit als Pastorin oder Pastor vorbereitet werden. Nach der Führung gab es Erdbeerkuchen, Kaffee und Tee und wir hatten Zeit zum Klönen. Wer noch Lust hatte. konnte einen Spaziergang im Klosterwald unternehmen. Oder man konnte sich einfach in Priors Garten eine Auszeit nehmen. Zum Abschluss fand hier auch eine Andacht mit unserem Pastor Philipp Wollek statt.

Ein entspannter, aber informati-



ver Nachmittag in der ruhigen Atmosphäre des Klosters ging zu Ende und wir machten uns dankbar und zufrieden wieder auf den Heimweg.

Kerstin Radtke

Reformationstag

Am 31. Oktober feiern wir den Gottesdienst zum Reformationstag um 17.00 Uhr in der Rethemer Kirche. Es werden die Hoya-Kids 2023/2024 begrüßt.

Was war, was ist, was kommt - aus der "Rethemer Arche.



Ende Juni haben wir unsere langjährige Kollegin Wally Cordes in ihren Ruhestand verabschiedet. Im Rahmen unserer Andacht mit einem anschließenden Empfang, dankten alle Großen und Kleinen ..unserer" Wally, für ihre engagierte Zeit bei uns. Auf dem anschlie-Benden Sommerfest

konnten sich Groß und Klein bei herrlichem Wetter vergnügen: Der Förderverein "Zwergendünger" hielt



Bratwurst bereit, Gelato Michele

mit dem Eiswagen da und ein Kuchenbuffet rundete die kulinarischen Bereiche ab. Für Unterhaltung sorgte der Musiker Heiner Rusche mit seinem Mitmachkonzert und Spielstände luden zur Schatzsuche und weiteren Aktivitäten ein. Kurz vor Ende ließen die Kinder Ballons mit Postkarten steigen – ein toller Abschluss. Wir bedanken uns bei allen, die diesen Nachmittag mitgestaltet, besucht und finanziell unterstütz haben.

Unsere "Schukis" (Schulanfängerkinder) durften zum Abschied eine Nacht im Kindergarten verbringen und wurden am nächsten Morgen verabschiedet.

Alle pädagogischen Stellen sind zum 01. August besetzt und die drei neuen Kolleginnen stellen sich vor:

Ich bin Kathrin Ohlmeier, 38 Jahre, und komme aus Hämelhausen. Ich bin verheiratet und habe zwei Söhne. Das Team der Rethemer Arche ergänze ich als Sprachförder- und Springkraft. Ich habe bisher als Erzieherin in einer Kindertagesstätte in Nienburg gearbeitet. Meine freie Zeit verbringe ich am liebsten mit meiner Familie und meinen Freunden. Ich freue mich jetzt die Kinder in Rethem zu begleiten.

Mein Name ist Merle und ich bin 23 Jahre alt. Ich arbeite als Erzieherin in der Rethemer Arche, in der "Gelben Gruppe". Bei der Arbeit mit den Kindern ist mir die Partizipation dieser sehr wichtig. Auf die Arbeit mit den Kindern, Familien und mit meinen Kollegen*innen freue ich mich. Ich bin Sonja Mansdotter, seit August arbeite ich in der blauen Gruppe der Rethemer Arche. Kürzlich bin ich aus Bomlitz hierhergezogen. In mei-

ner Freizeit gehe ich zum Schwimmen oder fahre Fahrrad. Ich freue mich auf eine schöne Zeit mit dem Team, den Kindern und den Eltern."



Von links: Kathrin Ohlmeier, Sonja Mansdotter, Merle Rüpke "Rethemer Arche"

Jubiläumskonfirmationen

Am 05. November 2023, 10.00 Uhr, feiern wir in Rethem einen Festgottesdienst mit Abendmahl für alle Goldenen und Diamantenen Konfirmandinnen und Konfirmanden der Jahrgänge 1972, 1973, 1962 und 1963 Der zweite Termin ist nötig, da es eine hohe Anzahl von Jubilarinnen und Jubilare gibt.

Renovierung Kaminraum

In den Sommerferien haben die Mitglieder des Kirchenvorstandes Hand angelegt und den Kaminraum reno-



viert. Die vormals dunklen Balken wurden hell lackiert, sowie Wände und Decke mit neuer Farbe versehen. Hier wurden wir von Heiner Gümmer beraten. Die alten Leuchten wurden

durch ein neues und flexibles Lichtsystem ersetzt. Fa. Feldmann hat



dieses rechtzeitig zum Ende der Sommerpause montiert. Jetzt ist der

Raum viel heller und freundlicher geworden. Damit es

unser

Kaminraum bleiben kann, wird ein elektrischer Kamin eingesetzt, da ohne aufwändige Umbauten der Kamin nicht betrieben

werden darf. Als Abschluss kommt ein neuer Boden – dann wird uns für unsere Gruppen ein fast ebenerdiger, freundlicher Raum zur Verfügung stehen. *Torsten Block*

Wir trauern um

Fred Raczkowski

Am 14.07.2023 verstarb Fred Raczkowski aus Stöcken im Alter von 77 Jahren.

Er hat seine langjährigen journalistischen Erfahrungen in die Arbeit des Redaktionsteams für den Gemeindebrief eingebracht. Die Trauerfeier am 04.08.2023 stand unter dem Bibelwort: "Ich gebe euch einen Frieden, wie die Welt ihn nicht geben kann." (Johannes 14,27a).

Wir wissen ihn in Gottes Frieden geborgen.

Der Kirchenvorstand

Veranstaltungen und Termine

Kinderchor:

Der Kinderchor probt jeden Montag um 15.30 Uhr.

Kinderkirche:

14.10. und 11.11.2023, 10.00 Uhr, in der Rethemer Kirche

Kindergartenandachten:

27.10. und 24.11.2023, 10.30 Uhr, in der Rethemer Kirche

Taufen:

Taufen finden nach Terminabsprache statt

Frauenhilfen:

04.10., 01.11.2023 15.00 Uhr Frauenhilfe Rethem/Frankenfeld 11.10., 08.11.2023 14.30 Uhr Frauenhilfe Häuslingen

Handarbeitsfreunde:

17.10., 14.11. und 16.00 Uhr Treffen im Kaminraum 28.11.2023 zum Handarbeiten und Klönen

Gospelchor:

10.10., 24.10., 07.11. und 21.11.2023

19.00 Uhr Probe in der Rethemer Kirche

Weiter Informationen entnehmen Sie bitte der lokalen Presse und unserer Homepage www.kirchengemeinde-rethem.de



KIRCHEMITMIR."

MITWÄHLEN!

FRÜHJAHR 2024





Impressum:

Herausgeber: Ev.-luth. Kirchengemeinden Kirchboitzen und Rethem Verantwortlich: Margaretha Bair, Martina Grenke, Annegret Krauße,

Rita Uhrig; Anne Katrin Riekers, Claus van Veldhuizen Torsten Block, Birgit Finke, Heike Frewer, Philipp Wollek

3.200 Stück Auflage:

Druck: Schröder-Druck 20. September 2023 Redaktionsschluss dieser Ausgabe: 18. September 2023 Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 13. November 2023